

# Inhalt

---

## **Disentangled Euch!**

Einleitende Überlegungen zu einer Kritik der ökologischen Gewalt ..... 7

## **Wissensarchäologie der Schöpfungstheologie**

Eine palimpsestuöse Relektüre des biblischen Herrschaftsauftrags in Gen 1,28 ..... 29

## **Der Mann, der sein Abendessen mit einem Huhn verwechselte**

Über Sinne, Sinn und Unsinn im Verhältnis von Religion und Ernährung ..... 79

## **Wem gehört das Fleisch?**

Zwei Beobachtungen zum theologiegeschichtlichen Verhältnis von Inkarnationen  
und Dekarnationen ..... 111

## **Dekreativ werden**

Abschied vom »Schöpfungsreflex« ..... 119

## **Wer oder was stirbt beim »Artensterben«?**

Zu einer oft unterschlagenen Differenz theologischer und ökologischer  
Aufmerksamkeitsökonomien ..... 125

## **Gefährlich poetisch**

Zur theologischen Dimension tierlicher Subjektivität ..... 135

## **Zwei Naturen**

Zum ökologischen Erbe einer christologischen Denkfigur ..... 147

## **Warum das »goldene Kalb« nicht nur zerstört, sondern gegessen werden musste**

Überlegungen zum intrikaten Verhältnis von Monotheismus, Heiligkeit und Essbarkeit  
in Antike und Anthropozän ..... 185

### **Die profanen Abgründe der ewigen Jagdgründe**

Einige polemische Erkundungen zur sakralisierten Gewalt an Tieren anlässlich  
des Phänomens der »Hubertusmesse« ..... 209

### **Über die Liebe zu Tieren und jene tausend Formen der Gewalt,**

**die gemeinhin damit verwechselt werden** ..... 225

### **Was bedeutet es, das Leid von Tieren zu sehen?**

Ethische und pädagogische Erkundungen des »Überwältigungsvorwurfs« im Kontext  
der Darstellung von Tierleid in unterrichtlichen Kontexten ..... 233